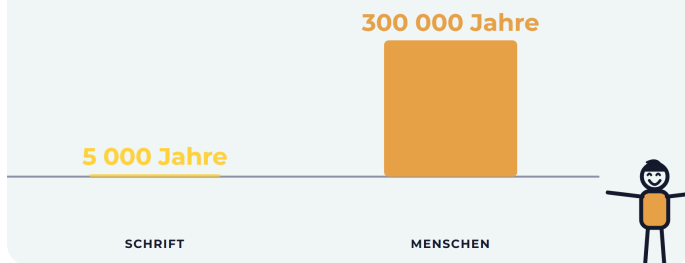


Woher weiß man, was vor 3000 Jahren war?

Schrift ist jung

Wie lange schon?



Schrift gibt es erst seit gut 5000 Jahren, Menschen seit rund 300 000. Über die Zeit davor erzählen nur Funde.

Ötzi im Museum

Quelle oder Darstellung?



Ötzis Beil stammt aus seiner Zeit: eine Quelle. Das Modell ist später gemacht: eine Darstellung.

Quellen – und was keine Quelle ist



So befragst du eine Quelle

- 1 Was ist es, und wie alt ist es?
- 2 Wer hat es gemacht – und wozu?
- 3 Was verrät es, was verschweigt es?

Jede Quelle zeigt nur einen Ausschnitt. Viele Quellen zusammen ergeben ein Bild: Das ist Rekonstruktion.

Typische Falle

- Falsch: „Geschichte ist das, was jemand aufgeschrieben hat.“
- Vor 3000 Jahren schrieben die Ägypter schon – in Mitteleuropa noch niemand. Was wir über die Menschen hier wissen, stammt aus Funden.
- Auch Texte können irren oder übertreiben: Wer schrieb, hatte eine eigene Sicht.
- Darum vergleicht man Funde, Texte und Bilder miteinander.

TIPP

Frag bei allem: Stammt es aus der Zeit selbst (Quelle) oder hat es jemand später gemacht (Darstellung)? Ein nachgebautes Steinzeithaus im Museum ist eine Darstellung – auch wenn es alt aussieht.

Woher weiß man, was vor 3000 Jahren war?

Name: _____ Datum: _____

1 Quelle oder Darstellung? Schreib Sachquelle, Textquelle, Bildquelle oder Darstellung.

Ein Faustkeil aus Feuerstein:

Eine Höhlenmalerei mit Pferden:

Ein Brief, den ein Römer an einen Freund schrieb:

Ein Film von heute über Ötzi:

Ein Tonkrug aus einem 3000 Jahre alten Grab:

Ein nachgebautes Steinzeithaus im Museumsdorf:

Ein Wandbild in einem ägyptischen Grab, das Bauern bei der Ernte zeigt:

Woher weiß man, was vor 3000 Jahren war?

2 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Geschichte ist nur das, was jemand aufgeschrieben hat.	☐	☐
Aus der Steinzeit gibt es keine Textquellen.	☐	☐
Auch ein Knochen oder ein verkohltes Getreidekorn kann eine Quelle sein.	☐	☐
Was in einem alten Text steht, stimmt immer.	☐	☐
Ein Film über die Römer ist eine Quelle aus der Römerzeit.	☐	☐
Neue Funde können das Bild, das wir von einer Zeit haben, verändern.	☐	☐

3 Wo hilft was beim Rekonstruieren? Verbinde.

Grabung Labor Archiv Museum	alte Schriftstücke aufbewahren Funde aus dem Boden holen Funde ausstellen und erklären das Alter eines Fundes bestimmen
--	--

Woher weiß man, was vor 3000 Jahren war?

4 Kreuze die richtige Antwort an.

Ein Pharao ließ in eine Tempelwand meißeln, er habe eine Schlacht glänzend gewonnen. Was folgt daraus?

- ☐ Er hat gewonnen – es steht ja in Stein gemeißelt.
- ☐ Das ist seine Sicht; man muss sie mit anderen Quellen vergleichen.
- ☐ Die Inschrift ist wertlos, weil sie übertreibt.
- ☐ Die Inschrift ist eine Darstellung, weil sie von einer Schlacht erzählt.

Warum wissen wir über die Menschen der Altsteinzeit nur etwas aus Funden?

- ☐ Weil ihre Bücher verbrannt sind.
- ☐ Weil Forscher ihre Schrift noch nicht lesen können.
- ☐ Weil es damals noch keine Schrift gab.
- ☐ Weil Texte weniger zählen als Funde.

Forscher finden ein einziges Grab mit viel Goldschmuck. Welcher Schluss ist erlaubt?

- ☐ Alle Menschen dieser Zeit waren reich.
- ☐ Gold war damals nichts wert.
- ☐ Aus einem einzigen Grab kann man gar nichts schließen.
- ☐ Die Person in diesem Grab war wohl reich oder angesehen.

Ein Römer lobt in einem Brief seinen Freund, den Statthalter, über alle Maßen. Welche Frage ist beim Prüfen am wichtigsten?

- ☐ Wer hat den Brief geschrieben – und wozu?
- ☐ In welchem Museum liegt der Brief heute?
- ☐ Keine – ein so alter Brief sagt sicher die Wahrheit.
- ☐ In welcher Schrift ist der Brief geschrieben?

Woher weiß man, was vor 3000 Jahren war?

ZUM KONTROLLIEREN

Bei Aufgabe 1 kommt es auf eine Frage an: Stammt es aus der Zeit selbst (Quelle) oder hat es jemand später gemacht (Darstellung)? Lag etwas daneben, lies auf der Lernseite nach.

1 Quelle oder Darstellung? Schreib Sachquelle, Textquelle, Bildquelle oder Darstellung.

Ein Faustkeil aus Feuerstein: **Sachquelle**

Eine Höhlenmalerei mit Pferden: **Bildquelle**

Ein Brief, den ein Römer an einen Freund schrieb:

Textquelle

Ein Film von heute über Ötzi: **Darstellung**

Ein Tonkrug aus einem 3000 Jahre alten Grab: **Sachquelle**

Ein nachgebautes Steinzeithaus im Museumsdorf:

Darstellung

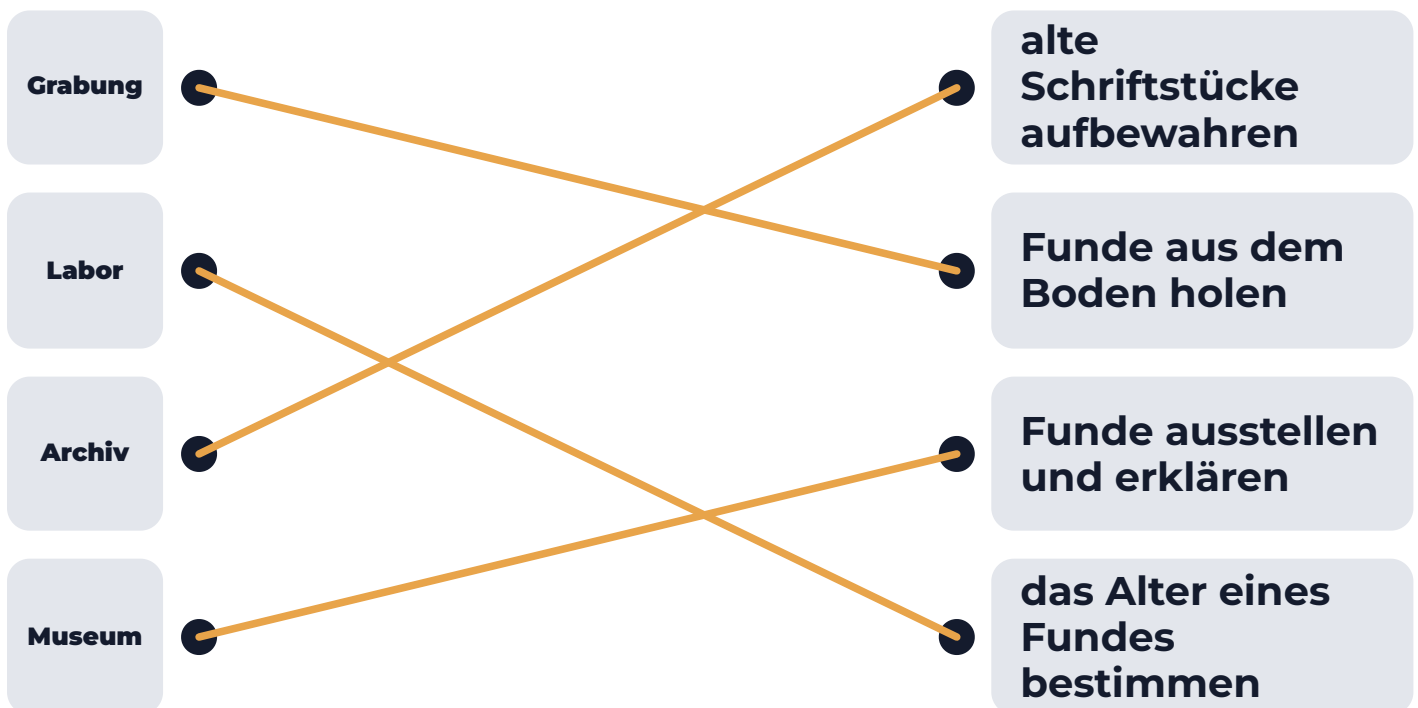
Ein Wandbild in einem ägyptischen Grab, das Bauern bei der Ernte zeigt: **Bildquelle**

Woher weiß man, was vor 3000 Jahren war?

2 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Geschichte ist nur das, was jemand aufgeschrieben hat.	☐	☒
Aus der Steinzeit gibt es keine Textquellen.	☒	☐
Auch ein Knochen oder ein verkohltes Getreidekorn kann eine Quelle sein.	☒	☐
Was in einem alten Text steht, stimmt immer.	☐	☒
Ein Film über die Römer ist eine Quelle aus der Römerzeit.	☐	☒
Neue Funde können das Bild, das wir von einer Zeit haben, verändern.	☒	☐

3 Wo hilft was beim Rekonstruieren? Verbinde.



Woher weiß man, was vor 3000 Jahren war?

4 Kreuze die richtige Antwort an.

Ein Pharao ließ in eine Tempelwand meißeln, er habe eine Schlacht glänzend gewonnen. Was folgt daraus?

☒ **Das ist seine Sicht; man muss sie mit anderen Quellen vergleichen.**

Wer eine Inschrift in Auftrag gab, wollte gut dastehen, darum prüft man sie mit anderen Quellen.

Warum wissen wir über die Menschen der Altsteinzeit nur etwas aus Funden?

☒ **Weil es damals noch keine Schrift gab.**

Schrift gibt es erst seit gut 5000 Jahren, davor erzählen nur Werkzeuge, Knochen und Bilder.

Forscher finden ein einziges Grab mit viel Goldschmuck. Welcher Schluss ist erlaubt?

☒ **Die Person in diesem Grab war wohl reich oder angesehen.**

Ein Fund zeigt einen Ausschnitt: etwas über diese eine Person, nicht über alle Menschen der Zeit.

Ein Römer lobt in einem Brief seinen Freund, den Statthalter, über alle Maßen. Welche Frage ist beim Prüfen am wichtigsten?

☒ **Wer hat den Brief geschrieben – und wozu?**

Wer schreibt, hat eine eigene Sicht, und ein Freund lobt lieber, als dass er kritisiert.